

Hatespeech? Wenn ich das schon höre... ! Meine Güte, die sollen sich nicht so anstellen wie die Pussys. Sind doch bloß Worte. Ein bisschen Spaß muss erlaubt sein, oder? Ablästern und mal ordentlich vom Leder ziehen, das tut auch gut und geht gerade im Netz. Dann passiert dort endlich auch mal was!

Ein Bekannter von dir ist ein Freund offener Worte und hält viel davon, mal Dampf ablassen zu können. Wie argumentierst Du? Entwerft in Stichworten eine Gesprächsstrategie:

Worte stellen kommunizierte Einstellungen der sozialen Umwelt dar und berühren den Menschen, der ein soziales Wesen ist, in seiner Identität. Ist das verbale Feedback auf eine Person abwertend oder aggressiv, dann ist das nicht nur ein Angriff auf ihre gesellschaftliche Stellung, sondern auch auf ihren menschlichen Wert. Darüber hinaus können über Sprache auch Machthierarchien hergestellt werden, die zur Unterwerfung und Schädigung von Menschen und damit letzten Endes also Gewaltausübung führen. [...] Worte sind ein Mittel, um Menschen aus einer Gruppe auszugrenzen und psychischen Abstand zu erzeugen. Das kann so weit gehen, dass ihnen emotional die Menschlichkeit aberkannt wird. Diese Entwertung ist sogar auf neuronaler Ebene nachweisbar: Derart reduzierte Menschen werden dann zum Teil in Regionen des Gehirns verarbeitet, die für Gegenstände zuständig sind. Damit ist auch die Fähigkeit zur Empathie stark verringert, da die betroffenen Personen gar nicht mehr emotional als Menschen wahrgenommen werden. Gewalt auszuüben ist dann wesentlich leichter.

*Diplompsychologin Dorothee Scholz in einem Interview für die Broschüre „[‘Geh sterben!’ Umgang mit Hate Speech und Kommentaren im Internet](#)“ der Amadeu-Antonio-Stiftung 2016, S. 25*

Fasse verständlich für Deinen Bekannten die Fachinformationen der Psychologin zusammen: